

2. September 2022

Effiziente Flächennutzung: Parkhaus im IZ NÖ-Süd wird aufgestockt

LR Danninger: „Neben der Verbesserung der öffentlichen Erreichbarkeit sollen vorhandene Parkflächen möglichst effizient genutzt werden“

Im IZ NÖ-Süd, einem der größten Wirtschaftsparks Österreichs, werden die freien Flächen für Neuansiedlungen oder Expansionen immer weniger, während die Nachfrage konstant hoch ist. Damit keine hochwertigen Ansiedlungsflächen als Parkraum genützt werden müssen, wurde bereits 2018 ein Parkhaus mit sechs Geschossen errichtet. Aufgrund der hohen Auslastung wird das Parkhaus um zwei Etagen bzw. 96 Stellplätze aufgestockt. Die Fertigstellung ist für Ende Oktober 2022 geplant. Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger überzeugte sich kürzlich gemeinsam mit ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki vom Baufortschritt.

„Im IZ NÖ-Süd wird großer Wert auf alternative Mobilitätsangebote gelegt. So bietet beispielsweise die Mobilregion Mödling seit Dezember mit dem Postbus Shuttle eine optimale Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr durch ein On-Demand-Angebot an“, informierte Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger. „Neben der Verbesserung der öffentlichen Erreichbarkeit sollen vorhandene Parkflächen möglichst effizient genutzt werden, um eine weitere Bodenversiegelung einzudämmen. Mit der Aufstockung des bestehenden Parkhauses wird diesem Anspruch Rechnung getragen und eine eventuelle Absiedelung von Betrieben aus (Park-)Platznot verhindert. Für die angesiedelten Betriebe stehen durch die Erweiterung insgesamt rund 380 Stellplätze zur Verfügung“, so Landesrat Danninger weiter.

Ausgestattet ist das Parkhaus im IZ NÖ-Süd mit e-Tankstellen, einem Personenaufzug, einer Schrankenanlage im Zu- und Ausfahrtsbereich, einem elektronischen Schließsystem und einer Videoüberwachung. Das Interesse an einer Anmietung war seit der Errichtung 2018 hoch. Waren es zuerst Betriebe in unmittelbarer Nähe, zählen nun auch schon viele Betriebe, die in einem weiter entfernten Objekt ihren Standort haben, zu den Mietern. Ende Oktober 2021 waren bereits 273 Stellplätze vermietet, das entsprach einer Auslastung von 97 %. Im Hinblick darauf, dass weitere Plätze nachgefragt wurden, wird das Parkdeck nun um zwei zusätzliche Geschosse erweitert. Bei der Parkdeckaufstockung werden rund 2.800 m² Hohldielendecke geliefert und versetzt, 1.100 m² Hohlwände aufgestellt, 150.000 kg Bewehrungsstahl sowie 950 m³ Beton eingebaut.

Das IZ NÖ-Süd ist einer von insgesamt 16 Wirtschaftsparks, die ecoplus derzeit entweder im Eigentum oder in Beteiligung in Niederösterreich betreibt. „Mehr als 11.200 Menschen haben im IZ NÖ-Süd ihren Arbeitsplatz und über 380 Betriebe sind in unserem Wirtschaftspark angesiedelt. Das Parkhaus ergänzt das infrastrukturelle Angebot optimal –

NLK Presseinformation

dazu zählen unter anderem die Kinderbetreuungseinrichtung IZIBIZI kids corner, Tagungsräume, Gastronomie oder auch die hochrangige Verkehrsanbindung“, informierte ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki. Die ecoplus Wirtschaftsparks befinden sich in allen Landesteilen Niederösterreichs genau an den Punkten, wo Infrastruktur, Marktpotenziale und Branchenbedürfnisse zu maßgeschneiderten Standorten gebündelt werden. Dabei stehen den angesiedelten Betrieben perfekte Infrastruktur und großzügige Betriebsflächen auf insgesamt 978 ha zur Verfügung. 1.115 nationale und internationale Firmen mit rund 23.580 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind derzeit in den 16 Wirtschaftsparks aktiv.

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at.



v.l. ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki, Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



v.l. ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki, Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger, Thomas Heigl, Betriebsleiter ecoplus Wirtschaftsparks

© NLK Pfeiffer

NLK Presseinformation



v.l. Alois Zorn, Geschäftsführer Ziviltechniker GmbH,
Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger, ecoplus
Geschäftsführer Helmut Miernicki

© NLK Pfeiffer